



Ausflug mit dem Kurauto: 8.30 Uhr: Heidelberg über Bergstrasse, 10 Uhr: Bad Nauheim, zurück über Bad Homburg. Zwei-Tagesfahrt: 1. Tag: 1.30 Uhr: Heidelberg über Bergstrasse (Nachtaufenthalt). 2. Tag: 1.30 Uhr: Neckartal-Lindenfels-Odenwald.
Vorverkauf von Fahrscheinen, Wochentags von 9-6 Uhr, Sonntags von 9-1 Uhr im Städtischen Verkehrsbüro, Theaterkolonnade.

Auto-Omnibus-Ausflug nach dem Laacher-See (Eifel)

Dienstag u. Mittwoch, den 19. u. 20. September.

Abfahrt Kurhaus 10 Uhr über Kemeler-Heide, Nassau, Ems, dortselbst Mittagessen. Abfahrt 2 Uhr, Besichtigung des vielbesuchten Arenbergs „Roter Hahn“ bei Ehrenbreitstein, weiter über Coblenz, Andernach, Nickenich, zum wildromantischen Laacher-See, woselbst in dem Hotel Maria-Laach gemeinsames Abendessen und Übernachtung. **Mittwoch früh:** Fahrt nach Münstermayfeld, 20 Min. Marsch zur Besichtigung der allen Zerstörungen entgangenen höchst malerisch gelegenen Burg Eltz. Weiterfahrt durch das Moseltal, Brodenbach, Hundsrückhöfen, St. Goar, rheinaufwärts über Bacharach, Bingen, Rheingau, Wiesbaden.

Fahrtpreis einschl. Zimmer, pro Person 2700 Mark. Zuschlag für Klubsesselwagen auf Riesen-Luftreifen 600 Mark. Fahrkarten sind an der Verkehrsbüro-Tageskasse erhältlich. Wegen Bestellung guter Zimmer ist frühzeitiger Kartenkauf sehr erwünscht.

Vormittags 11-12 Uhr nur bei geeigneter Witterung:
Konzert des städtischen Kurorchesters
in der **Kochbrunnen-Anlage.**

Leitung: Kammermusiker Otto Niesch.

1. Mit frohem Mut, Marsch Hahn
2. Ouvertüre zur Operette „Banditen-
streich“ Suppe
3. Fantasie aus der Oper „Rigoletto“ Verdi
4. Lieder der Liebesnacht, Walzer Lincke
5. Potpourri aus der Operette „Der
Mikado“ Sullivan
6. Gruss vom Rhein, Marsch Kraft

Nachmittags-Konzert.

4-5 1/2 Uhr. 415. Abonnements-Konzert.

Städtisches Kurorchester.

Leitung: Hermann Irmer, Städtischer Kurkapellmeister.

1. Ungarische Lustspiel-Ouvertüre A. Kéler Béla
2. Ballettmusik aus „Die Tempelherren“ H. Litolf
3. Einleitung und Frühlingsfest aus
„Hamlet“ A. Thomas
4. Nordseebilder, Walzer Joh. Strauss
5. Ouvertüre zu „Addle de Foix“ J. Reissiger
6. Dance macabre C. Saint-Saëns
7. Fantasie aus „Der Freischütz“ C. M. v. Weber

Abend-Konzert. 8-9 1/2 Uhr. 416. Abonnements-Konzert. Deutscher Opern-Abend. Städtisches Kurorchester.

Leitung: Hermann Irmer, Städtischer Kurkapellmeister.

1. Grosse Leonoren-Ouvertüre Nr. 3 L. v. Beethoven
2. Szene und Arie aus „Das Nacht-
lager in Granada“ C. Kreutzer
Violine-Solo: Kammermusiker L. Schotte
Posaune-Solo: Kammermusiker R. Risch
3. Vorspiel zum V. Akt aus „König
Manfred“ C. Reinecke
4. Walzer aus „Der Rosenkavalier“ R. Strauss
5. Einleitung zum I. Akt und Chor
aus „Lohengrin“ R. Wagner
6. Ouvertüre zu „Tannhäuser“ R. Wagner

**Verband der Kunstfreunde in den
Ländern am Rhein.**

8 Uhr im kleinen Saal:

Dr. Gustav Hartlaub:
Die Maler der Romantik

Konzert-Flügel
STEINWAY & SONS
Hamburg-New York

Vertreter
ERNST SCHEIDT
Wiesbaden, Gr. Burgstr. 14

Staats-Theater.

Grosses Haus:

Dienstag, den 19. September 1922. 228. Vorstellung.

Aufgehobenes Abonnement.

Dienst- und Freiplätze sind aufgehoben.

**Einmaliges Gastspiel
des Russischen Kammerballetts**

Personen:

Choreograph und erster Tänzer Alexander Gavrilev
Erste Tänzerin A. Dorlova u. R. Viviani
Erster Tänzer L. Semioff
Charaktertänzerin I. Czeraka
Solotänzerinnen Semionova, Dalmani
und Markorowa

Erster Teil:

1. „Der Clown“ (In den Kulissen)
2. Ballettpantomime Richard Trike
3. Gavotte Glazounoff
4. Der Vogel Fritz Kreisler
5. Die Brautwerbung Tschalkowsky
6. Spielzeug Grieg

J. HERTZ

MANTEL · KLEIDER · PELZE
KLEIDERSTOFFE · SEIDENSTOFFE
ELEGANTE MASS-ANFERTIGUNG

LARGOASSE Nr. 20

PERNEUR Nr. 545 u. 6470.

Dresdner Bank Filiale Wiesbaden

Wilhelmstrasse 1, Ecke Rheinstrasse

Telefonanschlüsse für Fernverkehr Nr. 5902, 5904, 5907, 5908, 5909.
für Stadtverkehr Nr. 5905, 5906, 5901, 5903, 5909.



**Lederwaren
und
Kofferhaus**
Grosse 10
Burgstr.
Parterre u. 1. Etage. — 12 Schaufenster.

Mädler-Schrankkoffer

14 verschiedene Modelle zu Mädler's Katalogpreisen

PELZE
Feine Kürschnerei

Betz, Gr. Burgstr. 9
Telefon 6534

Bierstube
Pilsner Urquell

POTHS

Langgasse 7
Telefon 6465

Weinrestaurant
Erstklass Küche im Rheingewächse

Beckhardt, Kaufmann & Co.

Ecke Kirchgasse und Friedrichstraße. :: Telefon 854 und 4520.

Versand nach allen Ländern

— The largest linen outfitting house of central Germany. —



Größtes Unternehmen Mitteldeutschlands für
Wäsche-Ausstattungen

Spezial-
Abteilung **Damen-Wäsche**

Elegante Handarbeitswäsche

La maison de blanc la plus grande de l'Allemagne du centre.

Zweiter Teil:
„Spectre de la Rose“
8. Ballett-Divertissement Weber
a) Fado R. Milan
b) Jüdischer Tanz Kottler
c) Flirt Borodine
d) Tartarenstänze
Musikalische Leitung: Dr. Richard Tanner.
Nach dem ersten Teil 12 Minuten Pause.
Anfang 7 Uhr. Ende etwa 9 1/2 Uhr

Kleines Haus (Residenztheater):

Dienstag, den 19. September 1922. 105. Vorstellung.

Aufgehobene Stammkarten.

Sonder-Vorstellung:

Molière-Abend

In Szene gesetzt von Carl Hagemann.

Zierpuppen

Komödie in einem Aufzuge.

Personen:

Le Grange (verschmähte Ludwig Kepper a. G.
Du Croisy) Karl Ludwig Diehl
Gorgibus Paul Wiegner
Madelon, seine Tochter Helga Reimers
Cathos, seine Nichte Johanna Mund
Marotte, deren Magd M. Doppelbauer
Almanson, deren Lakai Ludwig Dörner
Mascarill, Diener des Herrn Le Grange Bernh. Herrmann
Jodelet, Diener des Herrn Du Croisy Carl Heins Jaffe
Lucile Marta Karst
Erster Sänfenträger Hans Scheidweiler
Zweiter Sänfenträger Kurt Sommerer
Erster Musiker Hans Scheidweiler
Herrn und Damen der Gesellschaft, Lakaien.

Hierauf:

In der neuen Inszenierung:

Der eingebildete Kranke

Komödie in drei Aufzügen.

Personen:

Argan Max Andriane
Belime, seine zweite Frau Marga Kuhn
Angelique } seine Tochter Johanna Mund
Louison Margarete Scharf
Beralde, sein Bruder Gustav Schwab
Cleant Karl Ludwig Diehl
Dr. Diafoirus, Arzt Dr. Paul Gerhards
Thomas Diafoirus, sein Sohn Carl Heins Jaffe
Dr. Purgon, Argans Arzt Guido Lehmann
Fleurant, Apotheker Hans Bernhöft
de Bonnefoi, Notar Friedrich Prüter
Toinette, Dienstmädchen bei Argan Helga Nielsen
Zwei Lakaien.

Die Übersetzung der beiden Komödien ist von Ludwig Fuld.
Nach „Zierpuppen“ findet eine Pause von 12 Minuten statt.
„Der eingebildete Kranke“ wird ohne Pause durchgespielt.
Anfang 7 Uhr. Ende etwa 9 1/2 Uhr

**GEORG
PEL
FOURRURE
TAUNUS**

**Zahn-
Schwalbacherstr.
Sprech
On parle français**

— Staats-theater.
„Ring des Nibelungen“
am Samstag, den 2.
Rheingold“ ihren A
Walküre“ in Szene,
den 1. Oktober
„dämmerung“. Der
„Walküre“ beginnt
— Uraufführung
Freitag im „Klein
der komischen Ope
erregt auch auswär
von der Glück-Ges
gilt als ein Meister
szenischem Leben z
zum zweiten Male
erscheint.

Das Neu
Der Beginn des
auf den Sportplätze
hat um einen Tag
Turnier hat am Me
genommen.
— Der Autob
Strandbadverkehr



J. GUTTMANN
LANGGASSE 13.

FÜHRENDES HAUS
FÜR DAMEN
CONFECTION
& STOFFE

NIEDERLAUFUNG
NÜRNBERG
WÜRZBURG
AUGSBURG
FRANKFURT/M
COLN/RHEIN
DUISBURG
WIESBADEN



Wilh. Höcker
Grossküchen- und Tischdecken
Wiesbaden - Schillerplatz 2



GEORG A. SCHNEIDER
PELZMODEN
FOURRURES MANTEAUS
TAUNUSSTR. 9 TEL. 1843



Schweick's
Herren - Unterzeuge
Sport- und Jagdhemden - Schlafanzüge
Hemd- und Unterhemden - Jacken
Socken u. Strümpfe, in grosser Auswahl
Mühlgasse 11-13

Zahn-Atelier Kuhl

Dentist

Schwalbacherstr. 52 Ecke Emserstrasse
Sprechstunde 9-6 Uhr
Anruf 2577
On parle française English spoken

AUGUST HUMBROCK

Feinste Maßschneiderei

In- und ausländische Stoffe am Lager
Tailleur pour hommes et dames - Travail sur mesure
Tailor - made by order
Webergasse 14 WIESBADEN Telefon 847



KUNSTLICHE
HÖHENSONNE

Original Hanau

Wichtig für Kranke!

Eine gemeinverständliche Darstellung der
Wirkung und Anwendungsgebiete liefern
nachstehende Buchwerke:

„Ultravioletbestrahlungen als neue Grundlage
der Therapie von Herz- und Gefässkrankheiten“
von Hofrat Dr. med. Schücker, Mk. 3.— „Die
Höhen- und Sonnen- im Dienste des praktischen Arztes“
von Dr. med. Laqueur, geh. Mk. 5.— „Künst-
liche Höhen- und Sonnen- und ihre Heilwirkung“ von
Dr. med. Umnus, Mk. 8.— „Licht heilt, Licht
schützt vor Krankheit“ von San-Rat Dr. Breiger,
Mk. 10.— „Sonne als Heilmittel“ von Dr. med.
F. Theding, zweite Auflage Mk. 40.— „Künst-
liche Höhen- und Sonnen- und Kinderheilkunde“ von
Dr. Paul Michaelis, geh. Mk. 3.— „Skroflose
ihre Ursachen, Bedeutung und Heilung“ von
Dr. med. F. Theding, Mk. 25.— „Die
Lichtbehandlung des Haarausfalles“ von Dr. F.
Nagelschmidt, Mk. 45.— „Die Ultraviolet-
therapie der Rachitis“ von Dr. med. Huld-
schinsky, Mk. 10.— Versand n. gegen Nachnahme.
Preiserhöhungen vorbehalten!

Sollux-Verlag Hanau, Postfach 662

Fragen Sie Ihren Arzt!

„Maxim“

Vornehmstes Weinrestaurant
Eleganteste Bar-Zigeunermusik

Webergasse 8 Tel. 315
Ab 7 Uhr Speisen à la carte

Reiche Auswahl in
VILLEN,
Wohn- und Geschäfts-
häusern, Hotels,
Grundstücken. 679
H. F. Haussmann & Co.
Luisenstrasse 3,
Ecke Wilhelmstr.

Badhaus Goldenes Kreuz

6 Spiegelgasse 6.

Thermalbäder direkt aus eigenen Quellen
Trinkkur im Hause. 665

— **Staatstheater.** Die erste Aufführung von Wagners „Ring des Nibelungen“ in der laufenden Spielzeit nimmt am Samstag, den 23. ds. Mts. mit dem Vorabend „Das Rheingold“ ihren Anfang. Sonntag, den 24., geht „Die Walküre“ in Szene, am Dienstag, den 26., und Sonntag, den 1. Oktober folgen „Siegfried“ und „Götterdämmerung“. Der Vorverkauf für „Rheingold“ und „Walküre“ beginnt Sonntag, den 17. ds. Mts.

— **Uraufführung „Die Pilger von Mekka“.** Die für Freitag im „Kleinen Haus“ angesetzte Erstaufführung der komischen Oper „Die Pilger von Mekka“ von Gluck erregt auch auswärts grösstes Interesse. Die erst jüngst von der Gluck-Gesellschaft neu herausgegebene Partitur gilt als ein Meisterwerk des grossen Klassikers, das zu szenischem Leben zu erwecken und damit der Kunstwelt zum zweiten Male zu schenken als dringende Pflicht erscheint.

Das Neueste aus Wiesbaden.

Tennisturnier.

Der Beginn des grossen Allgemeinen Tennisturniers auf den Sportplätzen der Kurverwaltung „Blumenwiese“ hat um einen Tag verschoben werden müssen. Das Turnier hat am Montag vormittag 9 Uhr seinen Anfang genommen.

— **Der Autobus nach Schierstein.** Nachdem der Strandbadverkehr aufgehört hat, ist ein neuer Fahrplan

zwischen verschiedenen Interessenten in Wiesbaden und Schierstein vereinbart worden, auf dessen Veröffentlichung in dem Anzeigenteil hingewiesen wird.

— **Wiesbadener Golfspieler** werden sich auch an der Austragung der deutschen Golfmeisterschaft in Frankfurt a. M. am 20. bis 22. September beteiligen und zwar die Herren von der Sandt und Brammer.

— **Der Arzt als Seelenführer.** Hellpach veröffentlicht anlässlich des 100. Naturforscher- und Aerztetages, der in Leipzig zusammentritt, einen Beitrag „Naturforscher und Arzt“ zu der Festnummer der „Aerztlichen Mitteilungen“, dem wir folgende schöne Stelle entnehmen: Heilen heisst, Naturgesetze auf einen bestimmten Fall anwenden. Darüber hinaus heisst heilen: eine bestimmte menschenseelische Beziehung herstellen; helfen, stützen, pflegen, trösten, stärken, aufrichten; und noch sorgen, pflegen, trösten, stärken, aufrichten; und noch in der Anwendung der naturwissenschaftlichen Einsichten die soziale Sphäre verstehen und als Faktor in die Rechnung setzen, von der es mit abhängt, wie weit, wie genau, mit welcher Chance jene Einsichten überhaupt angewendet werden können. Geheilwerden heisst auch, richtig diagnostiziert und demgemäß behandelt werden, aber es heisst darüber hinaus, sich als handfester Mensch vertrauensvoll einem helfenden Menschen hingeben. Daraus, das wissen wir heute alle, strömen unwägbare, aber unersetzliche Kräfte wieder, strömen unwägbare, aber unersetzliche Kräfte der Therapie. Der Arzt ist ein Seelenführer der Kranken, ein Psychagog; dies Erbstück seiner grauesten Vorzeit, seines schamanischen Kindheitsalters, vermag

er nicht von sich abzulösen. Und das brennende, das vitale Problem, das heute dreissigtausend deutsche Aerzte und Hunderttausende in der ganzen abendländischen Welt bewegt, ist das Problem: wie dem Arzt die schematischen sozialtechnischen Betriebsformen des kassenärztlichen Wirkens doch die Freiheit geben könnten, ein Seelenführer seiner Krankenschaft zu bleiben, es wieder zu werden, das uralte, urewige Gemeinschaftsverhältnis zwischen dem Heilbedürftigen und dem Heilkundigen zu retten — weil, wo es verfällt, die kranke Menschheit auf alle Aufklärung, auf alle „rationalen“ Garantien, auf alle angewandte Wissenschaft pfeift und dem Arzte, der ihr dann keiner mehr ist, davonläuft, um sich wieder dem Schamanen, zu deutsch dem Kurpfuscher, an die Brust zu werfen, bei dem sie wenigstens die Geste der Seelenführung findet.

— **Naturforschender Verein für Naturkunde.** Am Mittwoch Ausfl. der botanischen Abteilung nach Igstadt. Abmarsch um 2 1/2 Uhr vom Langenbeckplatz.

Literatur, Wissenschaft und Kunst.

— **Deutsche Kunst in Italien.** Der König von Italien erwarb auf der Internationalen Kunstausstellung in Venedig mehrere Werke, darunter ein Porträt Max Klingers, eine Bronze von Georg Wrba und ein Porträt Richard Strauss' von Max Liebermann, und schenkte sie der Internationalen Galerie moderner Kunst in Venedig.

Verantwortlicher Schriftleiter: W. Müller, Wiesbaden, Sprechstunde (Theaterkolonnade, Ecke Wilhelmstrasse) vorm. 10—11 Uhr. Fernsprecher 3490.

Modehaus Ullmann
Wiesbaden - Kirchgasse 21
Fernsprecher 2972

**Damen-Hüte
Kinder-Hüte**
grosse Auswahl - billigste Preise.

Deutsche Herbstrennen in Wiesbaden
Donnerstag, den 21. und
Sonntag, den 24. Sept.
nachmittags 1/2 2 Uhr
Ehrenpreise und 1 Million Mark Geldpreise.
Sonderzüge ab Wiesbaden 12⁴⁵ und 1¹⁵

Gebrüder Simon Kofflieferanten **Wiesbaden**
Telef. Nr. 20 **Weingrosshandlung** Nicolasstr. 9
eine der ältesten Firmen am Platze

Beste Bezugsquelle für Rhein-, Mosel-, Rotweine etc.
Sehenswerte Hauptkellereien unter dem Geschäftshause

Nicolasstrasse Nr. 9 (b)

woselbst Proben bereitwilligst verabreicht werden.

Export nach allen Weltteilen

Generalvertreter Otto Büschges, Wiesbaden, Bierstädterstr. 31. Tel. 5962.

Der Kenner nimmt



Leoni Weinbrand

Goupil, Leoni Fils & Co., Wiesbaden
Gegründet 1882. Seit 1898 in ausschliesslich deutschem Besitz.

Vitovum-Vollei
Das reine vollstündige Kükenei
in Pulverform

Theodor Werner
Wäsche-Ausstattungen
Hemden-Schneiderei

Ungerle
Webergasse Ecke Langgasse

WALHALLA
Die
Zigarettengräfin
Filmroman in 5 Akten.
In der Hauptrolle:
Esther Carena.

Der Svenska-Film:
Zweite Heimat
Drama in 5 Akten.
Anfang 4 Uhr.

Wein- u. Bier-Restaurant
Mutter Engel
gegründet 1836.
Langgasse 52. Fernruf 466.
Inh. R. Kleemann.
Diners und Soupers.
Erstklassige Küche.
Prima Weine. Export-Biere.

Leinenhaus
Georg Hofmann
Telefon 5103 Langgasse 37

**Herren-, Damen-
u. Kinder-Wäsche**
Anfertigung von
Braut-Ausstattungen
im eignen Atelier
**Deutsche Handarbeiten,
Taschentücher, Erstlings-Artikel**

700

Photohaus Besier
G. m. b. H. 674
Kirchgasse 29 • Ecke Friedrichstrasse
Spezialhaus für Amateure
Photogr. Apparate u. Kino
Entwickeln und Kopieren in 24 Stunden
Versand nach auswärts. Tel. 588.

Wollen Sie gut bedient sein und beste
Qualitäten zu vorteilhaften Preisen
kaufen, so beachten Sie
← das Zeichen für
Qualitäts-Stahlwaren.
Es bezeichnet meinen Laden, der Ihnen
grosse Auswahl in Stahlwaren zu
jedem Zweck und Beruf bietet.
nur Faulbrunnenstr. 6
A. Eberhardt jr.

Anny Jahn
Modesalon
Pariser Modelle
Tel. 5172 Wiesbaden, Wilhelmstr. 181.

Amtliche Personenwagen:
Kurhaus und am Kochbrunnen.

Klein-Europa
im
Europäischen Hof Langgasse 32-34
vornehme
WEINDIELE
Solisten-Kapelle „LAVINO“ 685
a. Flaschenweine + Liköre + Kaltes Büffet

**Die Heilung
der gichtisch-
rheumatischen
Erkrankungen**
gemäß der erfolgreichst
bewährten Methode des
Dr. med. M. J. KITTEL
von J. F. KLEINE

Verlag von KLEINE & STAPP,
Berlin-Halensee, Kurfürstendamm 110
Zu beziehen durch die hies. Buchhandl., Preis 20 Mk.

A young French lady
living in Wiesbaden would like to know a
well educated English girl to go out together (less
concerts - drives etc.) and converse in English.
Mutual references required. Please write Nr. 98
an das Badeblatt.

Junge franz. Dame
in Wiesbaden ansässig, wünscht junge wehrzogen
engl. Dame kennen zu lernen, beaufs. gemeinschaftl.
Ausgangs (zu Tee, Konzert ev. Ausfahrt usw.). Bei
Referenzen erwünscht unter Nr. 938 an das Badeblatt.

Hermann Knapp

Früchte- und
Lebensmittelhandlung
Wiesbaden
Fernruf 6458
Lieferant erstklassiger
Hotels Wiesbadens und
umliegender Badeorte.

Spezialität:

Rheinische
Früchte-Konserven
Orangen u. Zitronen

Für Südrüchte alleiniger
Importeur am Platze

Verkauf an Wieder-
verkäufer und Gross-
verbraucher ohne jeden
Zwischenhandel

Büro und Lager:
Friedrichstr. 8
Verkaufslokal: 663
Marktplatz 3

KINEPHON

**Der Tempel
der Liebe**
Drama in 5 Akten
von
Hans Gaus, mit
Grete Reinwald und
Erich Kaiser-Tietz.

Rennbahnschieber
Die Geschichte zweier
Hochstapler in 5 Akten, in
der Hauptrolle: Lu Synd.

Wollen Sie einen greifbaren Erfolg

Das wirksamste Insertionsorgan ist das „Wies-
badener Badeblatt“. Es wird als alleiniges
Konzert- und Veranstaltungsprogramm im Kur-
haus und am Kochbrunnen verkauft und liegt in
allen besseren Hotels, Restaurationen, Kaffee-
pensionen, Sanatorien usw. auf.
Wir gehen Ihnen gerne mit praktischen Ratschlägen
und Ausarbeitungen zur Hand.

Anfertigung
moder. Schuhwaren
für Strasse und Ge-
sellschaft, auch für
leidende Füsse.
Ausgabe von Reparatur-
Schuhmachermeister
UFFELMANN
Mühlgasse 9.

**Atlantic
Cabaret**

Kirchgasse 15
Inhaber: Jos. Kirchner
Direktion: Martin Schilling

Tägl. abends 8 Uhr
Erster Teil:
**Das bunte
Kabarett
Programm**

11 Attraktionen.
Zweiter Teil:
**Ein Tanzfest
im Atlantic.**

Jeder Fremde
liest das Badeblatt

Amtliche Ta
Nach den Anmel-

(Schluss aus d.)
Sterkman, E., Fr.
Straup, N., Hr.
Strom, A., Hr.
Styams, P., Hr.
Surenman, P., Hr.
Teiler, J., Hr.
Teulings, C., Hr.
Teyssot, R., Fr.
Thermitz, L., Hr.
Thennen, F., Hr.
Thervenot, Ch., Hr.
Thomson, H., Hr.

v. Tiel, R., Hr.
Tiggen, K., Fr.
Tonny, L., Hr.
Toper, M., Hr.
de Torey, Fr.
Torell, A., Hr.
Tradet, J., Fr.
Tuch, M., Hr.
Tubekens, W., Hr.
Tulling, A., Hr.

Tutens, J., Hr.
Ulrich, D., Fr.

Ukassay, J., Hr.
Vandervelde, E.
Vandoensen, Hr.
Vanquelin, Hr.
Vasseur, G., Hr.
Veder, W., Hr.
Veldhuyzen van J.

Versichert, Fr.
Vermeulen, Ch.

Vernier, Hr.

Verehaas, A. Hr.
Veth, M., Fr.
Vethake, J., Hr.
Vethake, W., Hr.
Vivier, Fr.
Vlied, Hr.
Völker, J., Hr.
Voge, O., Hr.
Voeg, H., Hr.
Volbert, H., Hr.
de Vos v. Stenw.
Vossithere, J.
Vronningen, Hr.
van Wachenfeld.
Wacke, Hr.
van Waegeningh.

Waerzeggers, 2

Wagner, Fr.
Wahl, M., Fr.
Wall, O., Hr.
Walter, E., Hr.
Wasseige, Fr.
de Waubert, J.
Wayen, Ph., Hr.
Wedding, K., Hr.
Weg, J., Fr.
Wegniger, A., Hr.
Weibel, Ch., Hr.
Weig, P., Hr.
Weisner, M., Hr.
Weiser, Hr.
Wermann, B., Fr.
Wermann, Fr.
Wielandt, J., Fr.
Wienand, A., Hr.
Widenberg, H., Hr.

SIMPLICISSIMUS

Erste, führende, vornehmste Kleinkunstbühne Wiesbadens

Webergasse 37

Direktion J. Alexandroff

Telephon 1028

Täglich ab 8 Uhr abends: Weltstadt-Programm.

William & Dolly Modernes Tanzpaar	Borras & Co. Komischer Akt	Daisy Kala Stopp-Tänzerin	Bernard Seidlitz als Landsknecht
Ines Bango Spitzen-Tänze	Eiga Ehröd Vision Nocturne	Toni Freihoff Tanzspiele	Lia Bill Vornehme Vorträge
			Mimi Castiano Graziöse Tänzerin

Treffpunkt der eleganten Welt im Tanz-Palast I. Etage ab 9 Uhr

Prof. René. Jazz-Band. Tanzvorführungen. American Bar. Soupers.

TROCADERO



Wein-Restaurant Hotel Hahn

Telephon 4598

Spiegelgasse 15

Am Kochbrunnen

Frischer Kummer

Nach dem Souper ab

10 Uhr abends:

Jazz-Band

Malossol-Caviar

Tanz

Walkmühlstr. 61/63

Telephon 253

738

Hotel „Der Lindenhof“

(Inhaber: Franz Meyer)

Familien-Hotel I. Ranges

Haltestelle
Strassenbahnlinie 3

Angenehmer kühler Aufenthalt auf den Park-Terrassen / Café sowie Abend-Künstler-Konzerte / Vorzügliches Wein-Restaurant / Gut gepflegte Küche / Reichhaltige Wein- und Speisekarte / Diners / Soupers / Billige Pensionenpreise.



Mein reichhaltiges Lager an
Modellkleidern, Neuheiten in Mänteln und Pelzen
bietet dem verehrten Publikum Gelegenheit, sich trotz eingetretener Teuerung vorteilhaft mit
Herbst- und Wintergarderobe zu versehen.

WIESBADEN

Seidenspinner

Häfnergasse 12

Pelzmäntel, Pelzjacken
Füchse

Anna Kuss

Rheinstr. 43 Telef. 3873

Modell- und Abendhüte
Schleier

de Groen, Hr. m. Fr., Rotterdam, H. Nassau
Gryzenhorst, J., Hr., Amsterdam, Hot. Vogel
Gulard, J., Hr., Paris 4 Jahreszeiten
Guthmann, Hr. m. Fr., Straßb., Oranienstr. 35
Guttmann, A., Hr., Paris Der Lindenhof
Guttmann, D., Hr., Zürich Brüsseler Hof
Habbenaleit, Hr. m. Fr., Wana, Taunus-Hotel
Habsolt, H., Hr., Holland Pens. Grandpair
Hache, Hr. m. Begl., Paris Hessischer Hof
Hadjbeyli, Hr. m. Fam. u. Begl., Paris
Kurhaus Dietsenmühle
Häb, H., Hr., London Grüner Wald
van Halloor, B., Hr., Haag Central-Hotel
Halsey, Hr. m. Fr., London Hotel Nassau
Hartog, Hr. m. Fam. u. Begl., Baarn
Taunus-Hotel
Hartog, Hr. m. Fr., Scheveningen, Metropole
Hasselmann, H., Hr., Holland Kaiserhof
Hastrich, Hr. m. Fr., Amersfoort, Taunus-H.
Haudnes, E., Fr., Helsingfors, Hotel Adler
Haywood, H., Hr., Köln Taunus-Hotel
Heap, D., Fr., Blackpool, Goldener Brunnen
Heap, J., Hr., Blackpool, Goldener Brunnen
Heckert, Hr. m. Tocht., Koblenz, Köln. Hof
Heckmeyer, Hr. m. Fr., Voorburg, Monbijou
Hector, Hr., Brüssel Rheinstr. 76
Heidenfeld, B., Hr., Berlin Grüner Wald
Heidrick, X., Hr., Paris Spiegel
Heilbronn, M., Hr., Paris Hotel Berg
Heinsen, C., Hr., Nürnberg Grüner Wald
de Helyne, C., Hr. m. Fr., Schweden, Bellevue
Hemmer, E., Hr., Metz Einhorn

Hemique, H., Hr. m. Fr., Kopenhagen, Rose
Heringer, W., Hr., Holland, Schwarzer Bock
Herr, A., Hr. m. Fr., Metz Dambachtal 2
Hilbrand, Hr., Utrecht Central-Hotel
Hint, Hr. m. Begl., Chicago, Wilhelmstr. 38
Hochartz, O., Fr., Warschau, H. Dambachtal
Fürstin Hodansky, Petersburg, Abeggstr. 9
Hoff, T., Fr. m. Begl., Kristiania
Höfler, M., Fr., Kirm Mädchenheim
Holmgren, Hr. m. Begl., Stockholm, Kaiserhof
Holwerde, H., Hr. m. Fr., Schiedam, H. Adler
Horching, H., Hr., Giessen, Hotel Osterhoff
Horn, Hr. m. Fr., Veemden Kaiserhof
Horowitz, R., Fr. m. Kind, Baden b. Wien
Biebricher Str. 5
Hübel, I., Hr., Lemberg Brüsseler Hof
Hubert, Hr. m. Fr., Lüttich, Z. Kochbrunnen
v. d. Hücht, Hr. m. Fr., Haag, Schwarz. Bock
Ingold, W., Hr., Nürnberg Hof
Imhoff, A., Hr. m. Fr., Utrecht, Hotel Berg
Ingdener, Hr., Schweden Union
Jacobsen, L., Hr., Kopenhagen, Hansa-Hotel
Jachtes, Hr. m. Fr., Sanat. Dr. Lubowski
Johannessen, M., Fr., Bergen Rose
John, Fr. m. Begl., London Herrgartenstr. 7
Johansson, H., Fr., Stockholm Hotel Adler
Jon, L., Hr., China Eden-Hotel
Jonker, L., Hr., Haag Schwarzer Bock
Jowanowitsch, P., Hr. m. Fr., Belgrad,
Kojin wala
Jungeblodt, R., Hr. m. Fr., Duisburg
Zur Stadt Biebrich

Jung, Fr. m. Tocht., Bonn, Johannisb. Str. 9
Kahn, P., Hr. m. Kinder, Paris Kaiserhof
Kail, Th., Fr., Frankfurt Mädchenheim
de Kasimir, Fr. m. Begl., Paris, Emser Str. 20
Kaufmann, M., Hr., Wollstein Europ. Hof
Kaul, A., Fr., Dortmund Drudenstr. 4
Keister, K., Hr. m. Fr., Brüssel, Metropole
Keller, J., Hr., Tarnow Zum Kranz
Klein, R., Hr., Aarau Karlsruh
Krepi, Hr. m. Fr., Paris, H. de la Providence
Keusenkamp, Fr. m. Tocht., Vissadungen
Kirehner, A., Hr., Mainz Münchener Hof
Klein, Th., Hr., Saarbrücken Schwarzer Bock
Klawe, H., Hr. m. Begl., Warschau
Hotel Nassau
Klein, M., Hr. m. Fr., Paris Weisses Ross
Klemm, W., Hr., Stuttgart Grüner Wald
von Knoblauch, M., Fr. m. Sohn, Berlin
Schwarzer Bock
Köhler, G., Fr., Stadt Eins
Kok, J., Hr. m. Sohn, Kampen Rose
Koomans, C., Fr., Delft Adelheidstr. 25
Kopronsky, Fr. m. Kind, Warschau
Haus Dambachtal
Koerler, J., Hr., Köln Eden-Hotel
Köster, F., Hr. m. Fr., Hagen, Grüner Wald
Kraemer, A., Fr., Haag Hans Pasqual
Krieger, A., Fr., Berlin Parkstr. 22
Krimpen, Hr., Haarlem Hotel Nassau
Krinaki, Hr. m. Fr., Bialystock, Weberg. 38
Kroon, C., Hr. m. Fr., London Hotel Adler

Kruse, M., Fr., Bromberg Karlsruh. 42
Kutli, Hr. m. Fr., Nymegen, Europäischer Hof
Kühn, Hr. m. Fr., Warschau, Weisse Lilien
Künig, M., Hr. m. Fr., Halon, Hansa-Hotel
Kny, Hr. m. Fam., Rotterdam, Hot. Nassau
Labarre, Hr. m. Fr., Paris Metropole
Ladner, W., Hr., Trier Grüner Wald
Lambau, R., Hr., Brüssel Hotel Nassau
Laur, H., Hr., St. Ingbert Grüner Wald
(Schluss in der nächsten Nummer.)

Rheinweine Moselweine

exportiert nach allen Ländern in
bekannter Güte und Preiswürdigkeit
die altrenommierte Weingrosshandlung

Simon & Co.

Rheinstrasse 38, Allee Seite.
Dasselben können die grossen Kellereien
besichtigt und alle Weine probiert werden.

Amtsblatt

Nr. 109 vom 19. September 1922.

Einladung.

Die Mitglieder der Stadtverordnetenversammlung werden auf
Freitag, den 22. September 1922, nachmittags 4 Uhr
in den Bürgeraal des Rathauses zur Sitzung ergeben eingeladen.

Tagesordnung:

1. Mitteilung des Magistrats zum Haushaltsplan 1922.
2. Gebühren- und Tarifierhöhungen:
 - a) der Marktverwaltung,
 - b) der Schlachthofverwaltung,
 - c) des Bekleidungsamts,
 - d) der Wasser- und Lichtwerke,
 - e) der Straßenreinigung,
 - f) der Hausmüllabfuhr,
 - g) der Kanalreinigung,
 - h) der Sandfangreinigung,
 - i) der Schulverwaltung.
3. Steuererhöhungen:
 - a) Grundsteuer,
 - b) Gewerbesteuer,
 - c) Betriebssteuer,
 - d) Hundsteuer,
 - e) Hausangestelltensteuer.

- f) Wohnungsbaubehörde, a-f) Ver. Fin.-A.
4. Grundsätze für die Anschaffungen aus Mitteln der Außerordentlichen Verwaltung. Ver. Fin.-A.
5. Bewilligung der Mittel für die Anschaffung von Viegeistfellen. Ver. Fin.-A.
6. Abänderung zweier Dienstverträge mit städtischen Krankenhäusern. Ver. Org.-A.
7. Einrichtung einer Bakteriologischen Station am städtischen Krankenhaus und Bewilligung von 125 000 Mark zur Ergänzung der Apparatur für diese Station. Ver. Org.-A.
8. Behandlung von Höfereingruppierungen städtischer Beamten und Angestellten. Ver. Org.-A.
9. Festsetzung des Witwenbetrags für die Witwe des verstorbenen Elementarlehrers Karl Böhl.
10. Wiedervorlage der Wertzuwachssteuerordnung.
11. Abänderung des Fluchtlinienplanes am Gieseler Platz, Goeben- und Albrechtstrasse.
12. Desgl. Gieseler Platz und Schenkendorffstr.
13. Desgl. Gieseler Platz und Friedhof-Ring und Niederwallstr.
14. Desgl. Gieseler Platz und Schenkendorffstr.
15. Wahl von 4 Mitgliedern des Ausschusses zur Auswahl der Schöffen und Geschworenen.
16. 1. Anträge der U. S. P.
 - a) Jeweils am Anfang eines jeden Monats sind für die unfähigen Arbeiterinnen und die weiblichen Hausangestellten Richtsätze festzusetzen und zu veröffentlichen.
 - b) Im Verein mit der Polizei eine Polizeiverordnung zu erlassen, wonach der Verkauf von Tabakfabrikaten sowie die Verabreichung von alkoholischen Getränken an jugendliche Personen unter 17 Jahren

verboten ist und Zuwiderhandlungen unter Strafe gestellt werden.

c) Maßnahmen zu ergreifen, um dem Verbot betrüblicher Jugendlicher mehr Geltung als bisher zu verschaffen, ebenso ist der Vertrieb von Schundliteratur energisch zu bekämpfen.

2. Anfrage der U. S. P.

Weshalb hat der Magistrat den Gaspreis ohne Anhörung der Stadtverordnetenversammlung von 7,50 auf 18,00 M. erhöht?

17. Geheime Sitzung.

Wiesbaden, den 16. September 1922.

Der Vorsitzende der Stadtverordnetenversammlung.

Fahrplanänderung des Auto:

Omnibus-Verkehr: Wiesbaden — Schierstein
ab 18. September ds. Js.

Ab Wiesbaden 7.30, 11.0, 4.10, 6.10 Uhr

Ab Schierstein 7.30, 9.30, 4.30, 6.30 Uhr

Fahrtpreis: einfache Fahrt 15.— M., Hin- und Rückfahrt 25.— M.

Wiesbaden, den 16. Sept. 1922.

Der Magistrat.

Gestorben:

Am 13. Sept. Ehefrau Emma Michaelis, geb. Wünger, 61 J.
Am 14. Sept. Garnisonverwaltungsabteilungsleiter a. D. Georg Mohr, 80 J., Student Georg Weis 21 J.
Am 15. Sept. Käthe Jöhl, ohne Beruf, 24 J.

Standesamt.